

Protokoll der 4. PG-Sitzung „MINT Mitteldeutschland“ des Europäische Metropolregion Mitteldeutschland e.V.

Datum: 11.04.2018

Beginn: 14:00 Uhr **Ende:** 17:00 Uhr

Ort: EMMD, Schillerstraße 5, Leipzig

Protokollführer: G. Taraba

Anlagen:

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

Actemium Controlmatic GmbH

Taraba, Gerald; Geschäftsführer

GP Günter Papenburg AG

Papenburg, Angela; Geschäftsführerin

HTWK Leipzig

Hagge, Rolf; Referent Lehre und Studium

Hochschule Merseburg

Scholz, Sandra

Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke e. V.

Kotte, Marcus; Geschäftsführer

Universität Leipzig

Lauke, Mathias; Referent im Prorektorat für Entwicklung und Transfer

INSPIRATA - Zentrum für mathematisch-naturwissenschaftliche Bildung e.V.

Meißner, Tino; Geschäftsführer

MINT – Netzwerk Leipzig

Gräbe, Hans-Gert

Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH

Redlich, Steffen; Sachgebietsverantwortlicher Personalentwicklung, Strategische Personalentwicklung

Stadt Dessau-Rosslau

Kathrin Hinze; Leiterin Kommunales Bildungsbüro

Stadt Leipzig

Heumann, Dr. Beate; Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Technisch ökologisches Jugendprojektzentrum Rabutz

Messerschmidt, Dr. Elk

Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH

Opitz, Jan; Projektmanagement

Tagesordnung

- TOP 01 Begrüßung
 - TOP 02 Kurze Zusammenfassung – Protokollgesprache
 - TOP 03 Dr. Messerschmidt Vorstellung
 - TOP 04 Priorisierung der Ergebnisse
 - TOP 05 Vorbereitung und Organisation der Validierung mit Elternverbänden (Landeselternrat), Schülern, Wirtschaft
 - TOP 06 Sammlung bestehender MINT-Plattformen
 - TOP 07 Diskussion zur weiteren Vorgehensweise – Abstimmung unserer Strategie
 - TOP 08 Abschluss
-

TOP 01 Begrüßung

TOP 02 Genehmigung der Tagesordnung und Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 17.11.17

- Resümee der bisherigen Ergebnisse
- Die Tagesordnung wird einstimmig ohne Ergänzungen angenommen.
- Das Protokoll der Sitzung vom 17.01.2018 wird einstimmig ohne Hinweise bestätigt.

TOP 03 Dr. Messerschmidt Vorstellung Konstruktionswettbewerb – die Rabutzer

- Diskussion über Roberta als 1. Mitteldt. Zentrum (Prof. Gräbe)
- Wichtig : Vernetzung der technikbegeisterten Lehrer – die Starken stärken !
- Mögl. Form des Sponsorings – Unternehmen stellen pro Woche z.B. 3h einen MA ab für Technik-AG
- Ganztagsangebote in Schule gestalten- Partner Servicestellen BKJS

TOP 04 Priorisierung der Ergebnisse

- Vorselektion mit absolut wichtigen Kriterien die go/nogo Entscheidung für Publikation auf Plattform entscheidend ist – Meinung der Teilnehmer ist es, diese Kriterien zunächst NICHT festzulegen
- Das Ziel die Schulen in eine Verpflichtungshaltung zu bringen, Angebote anzunehmen und umzusetzen
- Mitgliedsunternehmen zu Bedarfen befragen – Angebote für Unternehmen schaffen
- Einschätzung einzelner Teilnehmer: zunächst Anfrage an Anbieter zur Anmeldung / Unterstützung der Plattform, andere Teilnehmer verweisen auf den Bedarf der vordergründigen Darstellung des Mehrwertes unserer Plattform, bevor wir die Anbieter anfragen
- Ziel ist : Sichtbar machen / Bekanntmachung der Möglichkeiten der jeweiligen Region
- Hinweis Prof. Gräbe: Nutzung Fördermitteln für Plattformen
- Auf Metaebene – wir wollen alle anderen Plattform-Anbieter mit einbinden, in Richtung Erfahrungsaustausch, es gibt viele Portale, die versuchen Angebote zu publizieren
- ZIEL: bedeutende Plattform-Anbieter einladen zu einem nächsten Treffen
- TODO: Selektion aller am Markt agierenden Plattformen – Selektion und Einladung zu einem nächsten PG MINT – Treffen
- Frage zur Zielstellung: wenn und was wollen wir erreichen? (vielleicht erreichen Technikbegeisterung mit dem „nur Öffnen eines alten Kesselhauses“)

- Fragestellung der grundsätzlichen Selektion oder nicht
- Idee auch – Start der Plattform mit 20 von uns ausgewählten Angeboten
- Plattformen: MINT-Katalog „Zukunft schaffen“, Mint-Atlas Leipzig, MINT Zukunft schaffen, Körber-Stiftung ; Lokal: mint-mitteldeutschland.de; Bund: MINT Atlas 3-10 D ZNL - beendet , Schülerlabor-atlas.de,
-
- Business Plan – für die Erstellung, Pflege und Betrieb einer Internetplattform erforderlich
- TODO für alle Teilnehmer: Plattformen zusammentragen mit Link und per Email an Frau Hinze versenden (kathrin.hinze@dessau-rosslau.de): **Titel, Link, kurze Beschreibung, positive Aspekte**
 - Evtl. Sharepoint-Lösung nutzen GT klärt
-
- Zusätzlich wird Herr Opitz als Unterseite auf der Metropolregion-Page die Sammlung veröffentlichten und damit zur frei erweiterbaren Eingabe kommunizieren
- **NEXT-Steps**: zunächst zuerst Diskussion intern, Plattformanbieter aus Mitteldeutschland einladen
- Vollständigkeit + unsere Kriterien, Hinweis auf polit. Dimension,
- TODO: Softwarearchitekturantwort erstellen – GT
- Hr. Lauk UNI Leipzig
- Hinweis Frau Heumann: Beachtung der Realitätstauglichkeit -
- Hinweis Hr. Opitz: Gespräch mit Stifterverband Herr Dr. Hetze: Einbindung MINT Thüringen, Teilnahme zur nächsten PG Sitzung
- Hinweis Fr. Papenburg Über Ost-Beauftragten gehen, MINT-Region 3 Bundesländer platzieren — Ziel ist es Fördermittel in entspr. Höhe
- Idee: Rapid prototyping : Start mit 20 Anbietern, um schnell sichtbar zu sein, Erfahrungen zu sammeln und Öffentlichkeitswahrnehmung zu schaffen
-

Top 4 – Termine

Next steps: Priorisierung, Validierung mit Elternverbänden (Landeselternrat), Schülern, Wirtschaft

Top 5 – Sonstiges